
**BDF-NET PRÄSENTIERT WAHLBÖRSE ZUR LANDTAGSWAHL IN WIEN
HÄNDLER PROGNOSTIZIEREN MACHTWECHSEL IN DER STEIERMARK**

27.09.2005

Wien (pts/27.09.2005/08:27) - Händler prognostizieren Machtwechsel in der Steiermark - Wahlfieber-Prognose für die deutschen Bundestagswahlen lag sehr nahe am Endergebnis

Am Dienstag, den 27.09.2005 um 18.00 Uhr öffnet die Wahlbörse zur dritten Landtagswahl in diesem Herbst. Frei nach dem Motto "Parteien sind doch käuflich!" dürfen die Händler auf dem Portal <http://www.wahlfieber.at> der Wiener Agentur für neue Medien BDF-net rund um die Uhr mit politischen Aktien spekulieren. Gehandelt werden können die Aktien der folgenden Parteien: SPÖ, ÖVP, GRÜNE, FPÖ, BZÖ und KPÖ sowie die Aktie "Andere". Die Teilnahme ist kostenlos. Den Gewinnern winken interessante Sachpreise.

Machtwechsel in Graz in greifbarer Nähe

Die Händler auf der steirischen Wahlfieber-Wahlbörse gehen seit mehr als zwei Wochen von einem Machtwechsel in der Steiermark aus. (Stand: 26.09.2005) Neben einem Kopf-an-Kopf-Rennen von ÖVP und SPÖ (34-36%) prognostizieren die Händler derzeit eine sichere absolute Mehrheit links von der Volkspartei: SPÖ, GRÜNE und KPÖ kommen demnach zusammen auf weit über 50% der Stimmen. Die beiden kleineren linken Parteien sind zudem sicher mit ca. 8 - 10% im nächsten Landtag vertreten. Ungewiss ist nach Meinung der Trader weiterhin sowohl der Wiedereinzug der FPÖ als auch der Ersteinzug der Liste Hirschmann und des BZÖ in den Grazer Landtag.

Ausgezeichnete Prognose der deutschen Bundestagswahlen

Der Wahlausgang in Deutschland bot den Händlern an der Wahlfieber-Wahlbörse keine wirklichen Überraschungen. Seit der zweiten September-Woche sahen diese nämlich - im Gegensatz zu den Umfrageinstituten - die CDU/CSU deutlich unter 40% (35, 2% laut dem vorläufigen amtlichen Endergebnis) und die SPD bei gut 34% (34,3%). Auch bei den kleineren Parteien lag die Händler-Prognose nahe am realen Endergebnis: So lag die Linkspartei in der letzten Wahlwoche durchschnittlich bei 8,6% (8,7%), die Grünen bei 7,7% (8,1%) und die sonstigen Parteien bei 3,9% (3,9%). Lediglich der Erfolg der kurzfristigen Zweitstimmenkampagne der FDP zu Lasten der CDU/CSU wurde von den Tradern unterschätzt.

Über Wahlfieber - ProKons:

Die Wahlfieber-Wahlbörse läuft auf dem Prognose-Modul des Webframeworks ProKons. Es dient der Aggregation von Meinungen und bedient sich der These von Professor Hajek, Nobelpreisträger der Wirtschaftswissenschaften, dass Preise Indikatoren für verteilte Informationen sind. Das zweite Modul des Webframeworks ProKons dient der virtuellen Konsensfindung von Abstimmungs- und Entscheidungsprozessen.

Weiter Infos unter: <http://www.prokons.com>

Buechegger, Denoth, Feichtner NET
Agentur für neue Medien
Siebensterngasse 46/1/44
A-1070 Wien
T+43 (1) 585 6670
F+43 (1) 585 6670-90
office@bdf-net.com
<http://www.bdf-net.com>

Buechegger, Denoth, Feichtner GmbH
Werbeagentur
Promenade 4-6
A-4020 Linz
T+43 (732) 711 050
F+43 (732) 711 050-20
office@bdf-ad.com
<http://www.bdf-ad.com>

(Ende)

Buechegger, Denoth, Feichtner
Buechegger, Denoth, Feichtner net

Aussender: BUHEGGER, DENOTH, FEICHTNER
Ansprechpartner: Thomas Peick
email: thomas.peick@bdf-net.com
Tel. 0049-172-28 338 59